

[31955] Durch Wieder-Übernahme meines früher unter der Firma W. Roth's Buchhandlung (Heinr. Lützenkirchen) in Wiesbaden geführten Sortiments verlegte ich den unter meinem eigenen Namen firmierten Verlag von Bonn wieder nach Wiesbaden.

Wiesbaden, 1. August 1893.

Heinr. Lützenkirchen.

Verkaufsanträge.

[31930] Sofort zu verkaufen!
Eine Buch- u. Musikalienhandlung in einer der größten Städte Norddeutschlands, verbunden m. Musil.-Leihanstalt, neuer Leihbibl., Journal-B., hocheleg. Inventar, in bester Lage sofort zu verkaufen. Umsatz ca. 21000 M. Journal-Kontin. über 750 Explr. Das brillant fund. Geschäft ist nach jeder Richtung hin erweiterungsfähig. Kaufpreis 15000 M. bar.

Gebote unter R. F. Nr. 31930 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[31967] Eine altrenommierte, solide Sortimentsbuchhandlung m. großer Leihbibliothek u. Journalzirkel ist wegen andauernder Krankheit des Besitzers sofort zu verkaufen. — Umsatz der letzten 10 Jahre im Durchschnitt 55000 M.; Reingewinn dementsprechend. Kaufpreis 45000 M. — Nähere Auskunft auf Angebote unter M. B. # 31967 an die Geschäftsstelle des B.-B.

[32077] Ein seit 32 Jahren bestehendes, angesehenes Sortiment (Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung) in einer lebhaften und schön gelegenen Industrie- und Handelsstadt Mitteldeutschlands (mit vielen Behörden und Schulanstalten und weitem Kundenkreise in der Umgegend) ist zu verkaufen. Umsatz 45000—50000 M. Ernstliche Anfragen erbeten unter K. G. 32077 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[32008] In vornehmster Stadtgegend Berlins ist eine alte, hochangesehene und bestrenommierte Sortimentsbuch- und Kunsthandlung zu verkaufen. Das Geschäft hat eine hochfeine und feste Kundschaft, bedeutende feste Lieferungen an Behörden etc., sehr gute Kontinuationen und macht einen Umsatz von 65—68000 M. mit einem Reingewinn von 5000—5500 M. — Kaufpreis 40000 M. bei 30000 M. Anzahlung, bei Barzahlung 38000 M. — Das feste Lager wird auf 18—20000 M. geschätzt.

Berlin W. 35. Elwin Staudé.

[30107] Zu verkaufen:

Sammlung zeitgemäßer Broschüren, gut eingeführt; auf Wunsch kann jetzige Redaktion beibehalten werden.

Anfragen unter X. Y. Z. # 30107 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[29280] Ein Verlag mit zwei modernen Sammelwerken ist zum Preise von 5000 M. zu verkaufen. Manuskripte zur Fortsetzung vorhanden. Angebote unter J. W. 18 an Robert Hoffmann in Leipzig.

[27235] Zur Begründung einer Musikalien-Leihanstalt ist ein Lager von 3000 Noten zu verkaufen. Angebote unter P. Nr. 27235 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

Kaufgesuche.

[31668] 1 kleines Sortiment mit oder ohne Nebenbranchen mit geringer Anzahlung zu kaufen gesucht. Agenten verboten. Angebote unter E. S. 31668 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

Sechzigster Jahrgang.

[1034] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert.
Berlin. Elwin Staudé.

[31884] Eine kleine ausdehnungsfähige Buchhandlung, mögl. mit Papiergeschäft, wird zu kaufen gesucht.

Angebote nebst Preisangaben und Kaufbedingungen unter B. 31884 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Teilhabergesuche.

[31742] Ein im Leihbibliothekfach durchaus ausgebildeter junger Mann kann sich an einer besseren Leihbibliothek in einer größeren Stadt Mitteldeutschlands mit 6000 M. beteiligen. Einkommen 2400 M. Beantwortung nur solcher Angebote, denen triftiger Nachweis über bar vorhandenes Kapital beigelegt ist. Ang. erb. u. F. # 31742 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[31886] Günstiges Angebot.

Für ein neu erscheinendes Blatt wird die Beteiligung eines im Berliner Inseratengeschäft bewanderten Herrn gesucht, der das Unternehmen einzuführen und selbständig zu leiten hat. Die erforderlichen Mittel sind minimal; Übernahme für alleinige Rechnung nicht ausgeschlossen. Angebote unter A. M. 31886 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Fertige Bücher.

[20789] Paris, 11. August 1893.

P. P.

Soeben erschien die neueste Nummer vom

— Gratis-Journal. —

Das *Gratis-Journal* ist bestimmt, unter das sich für Frankreich und französische Litteratur interessierende Publikum gratis verteilt

zu werden. Ich bitte Sie daher, dasselbe ständig in Ihrer Auslage zu halten und an Ihre Kunden freundlichst zu verteilen. Das *Gratis-Journal* erscheint wöchentlich in einer Höhe von 50 000 Expl. und bietet dem Leser einen reichen und interessanten Inhalt.

In Ihrem eigenen Interesse bitte ich Sie, sich für die Verbreitung dieses Journals nachdrücklich und freundlichst zu interessieren u. Ihren Bedarf gef. zu verlangen.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Paris, 28bis, rue de Richelieu.

Paul Ollendorff.

[31597] Soeben erschien:

ΕΦΗΜΕΡΙΣ ΑΡΧΑΙΟΛΟΓΙΚΗ
(Archaeolog. Zeitung, herausg. von der hiesig. archaeolog. Gesellschaft.)

(III. Periode.)

Jahrgang 1893, Heft 1—2.

pro compl. 20 M. ord., 16 M. no.

Ich expedierte an sämtliche Firmen die Fortsetzung in der bisherigen Anzahl und ersuche, den Herren Kommissionären Auftrag zur Einlösung der betreffenden Barfakturen oder Pakete zu erteilen.

Athen, den 11. August 1893.

C. Beck,

Internation. u. Universit.-Buchhandlung.

K. u. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Fricke
in Wien, I. Graben 27.

[31846]

Soeben erschienen:

Jahrbuch
der
Staats- und Fondsgüter-Verwaltung.

Im Auftrage Seiner Excellenz des Herrn
k. k. Ackerbauministers

Julius Grafen von Falkenhayn.

Redigirt

von

Ludwig Dimich,

k. k. Ministerialrath und Vorstand des technischen Departements für die Verwaltung der Staats- und Fondsgüter.

Berausgegeben vom k. k. Ackerbauministerium.

Erster Jahrgang.

Größtes Lexikon-Oktav, 356 Seiten mit sechs Tafeln in Farbendruck und drei Karten.

— Kartoniert. —

Preis 8 M., Rabatt 20%, nur gegen bar.

Seit einer Reihe von Jahren arbeitet das k. k. Ackerbauministerium an der Verwirklichung des Grundgedankes, daß der Waldbestand eines Staates von allgemeiner Bedeutung und daher nicht zu verringern, sondern zu vermehren und nach den Gesetzen der forstlichen Wissenschaft zu bewirtschaften sei. Die Anstrengungen, welche in dieser Richtung gemacht, und die Erfolge, welche erreicht wurden, sind in diesem Jahrbuch niedergelegt. Aber außer der hochwichtigen Darstellung des Besitzstandes seit 1884 enthält das Jahrbuch noch folgende forstwissenschaftliche Arbeiten:

Der Mäherwald-Riesweg im Bezirk Offensee. Von Bau-Ingenieur Em. Schrovsky. — Anbau von fremdländischen Holzarten in den Staats- und Fondsförsten. Von Oberforstrath D. v. Salvadori. — Ergebnisse der Brenn- und Nuzholzwirtschaft im Wiener Walde. Von Forstrath E. Breymann. — Gelbertragstafel für den Rothbuchenhochwald im Wiener Walde. Von Forst- und Domänenverwalter Fr. Riedel. — Stand der Vermarkung und Betriebsrichtung in den Staats- und Fondsförsten. Von Forstrath Jul. Walter. — Die Försterschulen und Curse für Waldaufseher. Von Forst- und Domänenverwalter E. Böhmerle.

endlich die seit zehn Jahren vergriffene Instruktion für die Begrenzung, Vermarkung, Vermessung und Betriebsrichtung der österreichischen Staats- und Fondsförste, welche früher allein 6 M. kostete und nur in dem obigen Jahrbuch käuflich ist.

Wir bitten nur in ganz besonderen Ausnahmefällen à cond., sonst aber ausschließlich gegen bar verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Wien, Graben 27.

K. u. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Fricke.

